



## Guten Montag – Geschichten aus der Heimvolkshochschule

05.03.2018 – Eingefroren!

Die Kälte der letzten Tage hatte rein menschlich einen erstaunlichen Effekt.

Es war ja derartig kalt, dass einem glatt das Gesicht einfro, wenn man draußen war.

Wir mussten uns also schon überlegen, mit welchem Gesichtsausdruck wir vor die Tür gegangen sind.

Der blieb dann nämlich. Eingefroren. Einige liefen mit einer sehr, sehr ernsten Miene herum.

Bestimmt die Nachwirkungen eines missglückten Frühstücks.

Anderen stand die Trauer, das warme Bett verlassen zu müssen, noch ins Gesicht geschrieben.

Ließ sich bei den Temperaturen auch nicht mehr ändern.

Ich habe morgens vor dem Spiegel immer schon meine Gesichtszüge geglättet.

Und bin mit einem Lächeln vor die Tür gegangen.

War gar nicht schlecht.

Behalte ich vielleicht bei, auch wenn es wieder wärmer wird. Ein Lächeln passt auch ganz gut zur Ev. Heimvolkshochschule.